

# Violence Fetish

Von bananas

## Kapitel 5: #~ 5

Zero hatte ihn die ganze Zeit angestarrt und eigentlich nicht mehr damit gerechnet das Karyu wieder zu sich kam. Dem entsprechend fiel seine Reaktion als dieser die Augen auf riss. Erschrocken war Zero zurückgewichen und wieder auf dem Boden gelandet. Verwirrt sah sich der tot geglaubte um bis er Zero am Boden liegen sah. Wenigstens war jemand hier den er kannte und nicht allein. "Was machst du denn da unten...?" Vorsichtig griff er sich an den dröhnenden Kopf. Ihm tat immernoch alles weh. Aber der Schmerz hatte wenigstens ein bisschen nachgelassen. Wahrscheinlich hatten sie ihn ein paar Schmerzmittel gegeben. "Ich dachte du bist tot." grollte Zero und erhob sich dann wieder. "Was fällt dir eigentlich ein~ Bist du Lebensmüde?" Das er sich nur Sorgen gemacht hatte merkte man seiner Stimmlage nicht an. "Ich leb aber noch...Sonst würd ich ya nicht mit dir reden...Und wär ich Lebensmüde wär ich schon längst tot." Er schloss die Augen wieder und fuhr sich durch die Haare. Selbst die schienen ihm Schmerzen zu bereiten. "Schrei bitte nicht so rum...."

"Sorry~" meinte er und verzog leicht das Gesicht weil er nicht wusste warum er sich entschuldigte. Er hatte so was noch nie getan bzw. konnte er sich nicht daran erinnern. Aber das ignorierte er jetzt einfach mal. "Wie lange muss ich noch hier bleiben?" fragte er tonlos. Karyu wollte nicht hier bleiben. Lieber vergammelte er in seiner Zelle. Um seine Verletzungen würde man sich hier sowieso nicht richtig kümmern. "Keine Ahnung. Die sind froh wenn sie sich los werden...Aber ich würde noch bleiben." gab Zero als einen guten Tipp zurück. "Die sind noch lange nicht mit dir fertig." Wie konnte man auch nur so dumm sein und sich freiwillig in so etwas mit hineinziehen lassen?! "Du vielleicht...Ich aber nicht~" Vorsichtig versuchte er sich aufzusetzen, sackte aber gleich wieder auf das Bett zurück. "Fuck!" Zero schnaubte leicht. "Was soll das heißen?" zischte er dem anderen an. "Du hättest mir da unten nicht helfen brauchen." fauchte er weiter. Seiner Meinung nach hielt Karyu ihn für schwach und das passte ihm ganz und gar nicht. "Verrecke doch!" "Ich will hier nur nicht vergammeln!" regte sich Karyu auf. "Ich verrecke doch gerne! Den gefallen tu ich dir sogar! Nur frag ich mich was du dann hier eigentlich willst?!" Wahrscheinlich brachte das Karyu anders rüber als es eigentlich klingen sollte. Obwohl er selbst nicht genau wusste wie es klingen sollte. "Oh tut mir leid wenn ich dich mit meiner Anwesenheit belästigt habe!" fauchte Zero. Er fühlte sich verletzt auch wenn das schon lange nicht der Fall gewesen war, schon gar nicht wegen so was. Sauer verschwand er in den Nebenraum. Mir leicht geöffneten Mund starrte ihm Karyu hinterher. Sehr langsam quälte er sich aus dem Bett raus und ging vorsichtig zu der Tür aus der Zero verschwunden war. Der Blonde hatte sich zu den Wachen gesellt die

ihn wieder zurück in seine Zelle brachten. Das er heute nichts mehr zu essen bekommen würde wusste er. Er schluckte den Hunger hinunter, auch wenn er sowieso auf der abgemagerten Seite war. In der Zelle angekommen legte er sich auf sein Bett und hoffte das man ihn für Heute in ruhe ließ. Sein Gesicht pochte und schmerzte, ein Auge war komplett geschwollen und das Eis half da auch nich weiter. Nur hoffte er das es nicht schlimmer kommen würde und das Augenlicht verlor.

Schwer keuchend ging Karyu in den Nebenraum zu ein paar Wachen die und lies sich ebenfalls in seine Zelle bringen. Auf der Krankenstation würde er es nicht lange aushalten. Wie er in seine Zelle zurück kam merkte er nicht wirklich. Aber er konnte kaum glauben das er den ganzen Weg alleine gelaufen ist. Langsam ging er in seine Zelle und lies sich stöhnend die nächst beste Wand herunter rutschen. Weiter kam er einfach nicht, auch wenn sein Bett nur wenige Meter entfernt war. Zero merkte wie sein Zellenkollege zurückgebracht wurde, doch es war ihm ziemlich egal. Er lag in seinem Bett mit dem Gesicht zur Wand, den Eisbeutel immernoch auf die angeschlagene Stelle drückend. Karyu blieb eine weile keuchend sitzen und versuchte sich wieder zu beruhigen. Seine Atmung ging schnell und unregelmäßig. Nach einer weile quälte er sich wieder auf die Beine und bewegte sich auf sein Bett zu. Vorsichtig setzte er sich vererst darauf. Der Kleine hatte sich zusammen gekrümmt und die dreckige Decke um seinen Körper gezogen. Da Karyu ihn scheinbar sowieso so abstoßend fand weil er Drogen nahm hatte sich Zero aus Trotz noch einen Joint gebraut den er anzündete. "Verpeste mich doch nich....Ich mag nich..." gab Karyu von sich als er den Rauch roch. Fast schien es so als quängelte er wie ein kleines Kind. Unter Schmerzen legte er sich auf sein Bett. "Du willst doch sterben." zischte Zero zurück und zog wieder an seinem Joint. Er hatte sich doch wirklich Sorgen um diesen Wichser gemacht und so was wie Dankbarkeit für ihn empfunden. Einfach viel zu viele Empfindungen. Er bracht seine Prinzipien aber das würde sich wieder ändern. Karyu war nicht anders als die anderen. Gleichgesetzt mit seinen Opfern, den Mitgefangenen....den Wachen~ Sie waren doch alles gleich.

"Du willst doch das ich verreckt....Ich könnte schon lange tot sein...Aber ich wollte noch nicht mit ihr gehen...." "Blödsinn~ Ich wollte nicht das du verreckst." knurrte er Karyu an. Aber er unterbrach sich selbst da er schon wieder dabei war zuviel Emotionen in eine Sache zu stecken. "Ach lass mich in Frieden." "Ach wirklich?" Leicht lächelte er in sich hinein. Selbst das lächeln bereitete ihm aber Kopfschmerzen und gab es wieder auf. Müde schloss er die Augen, aber schlafen wollte er nicht. Er wollte nicht wieder in diesen Traum versinken. "Halts Maul!" zischte Zero noch einmal und zog wieder an seinem Joint. Karyu war doch an allem schuld! Nicht an dem Schlag mit dem Knüppel, auch nicht an dem das er arbeiten musste....aber an dem das er sich schlecht fühlte! Und wog viel mehr. "Is ya gut..." hustete der Große und verzog das Gesicht. Langsam zog er sein Oberteil über die Nase um den Rauch nicht direkt einzuatmen. "Ach du scheiße...." Erst jetzt sah er das sein Oberkörper fast gänzlich blau war und größtenteils angeschwollen. Zero fluchte ebenfalls und und kniff die Augen leicht zusammen. Er drückte den Joint aus und warf ihn in die Ecke nur um Karyus Wunsch zu erfüllen. "Verdammt noch mal sei leise da unten!" Zero bekam ein schlechtes Gewissen, was er nicht einmal nach dem Mord gehabt hatte.

"Ya..." Leicht strich Karyu mit 2 Fingern prüfend über seine Rippen. Bei 2 spürte er genau das sie gebrochen waren, bei einer dritten war er sich nicht sicher. Immer

wieder zuckte er vor Schmerz zusammen. So zugerichtet war er noch nie gewesen und er hatte schon viel in seinem Leben einstecken müssen. Zero fluchte oben auf seinem Bett vor sich hin und stieg dann herunter um sich vor das Bett des anderen zu Knien. "Gebrochen?" fragte er nach und musterte den geschundenen Körper. Immernoch drückte er sich den Beutel ins Gesicht. "Ya~ 2 Rippen... Vielleicht auch 3." Zero lies seine Finger über die Rippen des Großen gleiten und drückte nur leicht zu. Aber selbst da schrie Karyu vor Schmerz auf und zuckte heftig zusammen. "Oh Fuck!" Hast du nen Knall?!" Leicht zuckte Zero darauf hin zurück. "Reiss dich zusammen!" knurrte er. "2 sind gebrochen und eine angeknackst. Das andere sind 'nur' Prellungen." Er legte den Eisbeutel weg und holte seine Decke herunter. "Hast du was zum Schneiden?" "Nein....hab ich nicht. Woher denn auch?" presste er hervor und krümmte sich etwas zusammen.

Knurrend brannte er mit seinem Feuerzeug ein Loch in den Bettbezug ehe er diesen zerriss. "Setz dich auf. Ich will dir helfen." Langsam setzt es sich Karyu daraufhin wirklich auf. "Bring mich aber nicht um..." "Halt den Mund." Vorsichtig wickelte er dann die Fetzen um den Oberkörper des anderen um die Knochen zu stützen. Karyu biss so gut es ging die Zähne zusammen, musste aber vor Schmerz immer wieder aufstöhnen. Als er fertig war nickte er zufrieden. "Lass das drauf, dann wirds schon wieder..." //Irgendwie~// "Ich dachte schon du wirst nie fertig..." keuchte Karyu heißer. "Danke...danke..." Zero schnaubte leicht und zuckte mit den Schultern. Dann verzog er sich wieder mit seinem Eis auf den Stuhl und starrte nach draussen. Sein Magen knurrte lautstark und ihm war schlecht. Der Große legte sich nach hinten und lies die Beine vom Bett hängen. Er drehte seinen Kopf um Zero besser im Blick zu haben. "Gehts dir gut?" "Kann dir doch egal sein." zischte er zurück. "Es interessiert mich aber." "Mach dich nicht lächerlich und kümmer dich um deinen Scheiß." fauchte er wieder und wandte ihm den Rücken zu. "Oh gnädiger Herr vergib mir wenn ich mir sorgen mache!" Der Blonde glaubte dem anderen kein Wort. Warum sollte sich Karyu sorgen um ihn machen? Das war absolut lächerlich, auch wenn er den Gedanken nicht schlecht fand.

Grummelnd mühte er sich aus seinem Bett und ging auf den Kleineren zu. Er hasste es ignoriert zu werden, vor allem jetzt. Er stellt sich vor ihm auf und beugte sich leicht runter um ihn ins Gesicht sehen zu können. "Hey....Du!" Leicht fuchtelte er mit der Hand vor Zeros Gesicht herum. Dieser hob eine Augenbraue und funkelte Karyu an. "Was ist?" Das der andere seine Aufmerksamkeit jetzt unbedingt auf sich ziehen wollte verwirrte ihn. Grad vorher war er es ja noch so das er ihn unbedingt loswerden wollte. "Obs dir gut geht will ich wissen~" "Ya verdammt!" fauchte er, doch sah den anderen nicht an. Seine Psyche litt unter solchen Attacken immer. Die Demütigungen und Schläge der Wachen waren grauenvoll und die Angst das sie sich an ihm vergehen könnten war allgegenwärtig. Bis jetzt war er eigentlich verschont geblieben, ausser sie hatten ihn damals in seiner Ohnmacht missbraucht.

Langsam lies sich Karyu vor ihm nieder und setzte sich hin. "So wirklich....sieht das aber nicht danach aus." Karyu machte sich tatsächlich sorgen um ihn. Er wüsste zu gerne was in Zeros Kopf vor sich ging. "Mir geht es aber gut. Leg dich hin, du bist verletzt." "Du solltest dich eher hinlegen. Du siehst aus als würdest du gleich vom Stuhl kippen..." "Ich will mich nicht hinlegen." grummelte er und hielt sich den Bauch der immernoch knurrte. Dann zündete er sich eine Zigarette an...seine letzte.

"Verdammt." "Guter Zeitpunkt um mit dem rauchen aufzuhören." "Ich rauche seit meinem zehnten Geburtstag und ich rauche gerne." meinte er schneidend. "Du kannst ya gehen wenns dir nicht passt." Zero wirkte abweisend weil er mir dem nicht klarkam das Karyu sich scheinbar um ihn kümmern wollte. Leicht verzog Karyu das Gesicht. "Dann will ich nicht deine Lunge sein..."murmelte er Kopfschüttelnd. "Das du noch normal Luft bekommst..." Karyu hatte nie geraucht oder getrunken. Er hasste so was aufs äußerste, wahrscheinlich kam das durch seine missratenen Eltern die chronische Säufer und Kiffer gewesen waren.

Zero ignorierte das einfach. Das Pochen seine Kopfes erschlug ihn beinahe und er rutsche etwas nach vorne und wäre beinahe wirklich fast von Stuhl gefallen, fing sich aber im letzten Augenblick noch. Reflex artig griff Karyu nach Zeros Arm und stütze ihn etwas. "Mann~ Leg dich gefälligst hin!" "Nein~ Lass mich in ruhe!" zischte er und riss seinen Arm wieder weg. Er starrte aus der Zelle heraus als würde er nur darauf warten das jemand rein kam um sie zu hohlen. Und genau das Warten machte ihn so fertig. Karyu beobachtete ihn die ganze Zeit und war darauf gefasst Zero jeden Moment aufzufangen falls er umkippen sollte. Es schien ihm als würde er immer blasser werden. Zero brauchte aber nur etwas Zeit bis er sich wieder gefangen hatte. Er wusste nicht was das genau war was ihn gerade so mitnahm. Er fühlte sich schwach und das Gefühl hasste er. Er stand auf und lies Karyu sitzen ohne ihn weiter zu beachten. Er lies sich in seinem Bett nieder und hohlte die kleine Schachtel mit dem Koks hervor, nahm es aber noch nicht ein.

Karyu blieb weiter dort sitzen wo er war, folgte Zero aber mit den Augen. Als er die kleine Schachtel sah wäre er am liebsten aufgesprungen und hätte sie ins Klo geschmissen. Aber er wollte nicht aufstehen, denn das bedeutete nur wieder schmerzen. Also wandte er seine Blick ab und begann auf den Boden zu starren. Langsam verlor er sich in seinen Gedanken. Zero fing sich wieder etwas, doch dann hörte er das Klimpern von Schlüsseln. Verkrampft blieb er liegen und hoffte inständig das der Typ weiter ging. In der Zeit starrte Karyu ein kleines Loch in den Boden das tatsächlich größer zu werden schien. Ein Schlüssel wurde in das Schloss gesteckt und herumgedreht. Sie wurden aufgefordert wieder mitzukommen. Zeros Blick wurde leer als er nach unten ging und sich hinstellte. Karyu reagierte darauf gar nicht. Zu sehr war er in seine Gedanken versunken. Zero sah gerade zu ihm als sich der Große einen erneuten Schlag mit dem Knüppel einfieng. Keuchend sackte er zur Seite als er getroffen wurde. Für einen kurzen Augenblick sah er nur wieder Sternchen. Langsam mühte er sich auf die Beine als er noch einmal angebrüllt wurde das er aufstand. Diesmal wurden ihnen Handschellen angelegt und Zero schlufte hinter dem Wärter nach. Er sah so aus als würde er gar nichts mehr mitbekommen, doch eigentlich hatte er nur aus reinem Selbstschutz abgeschaltet. Die kleine Metalldose hielt er immernoch fest umklammert. Schwankend ging Karyu dem Wärter nach. Ab und an schielte er zu Zero und fragte sich was mit ihm los war. Und wo sie hingebacht wurden.